

## Harsdörffer, Georg Philipp: Was machst du mit dem Stein, sag' mir, o liebes Kind

- 1 Was machst du mit dem Stein, sag' mir, o liebes Kind?
- 2 »ich probe, welche hart und feuerstriemig sind.«
- 3 Wählst du sie durch den Schlag an dieses Ankers Spitze?
- 4 »der goldnen Fünklein Blitz weist die verborgne Hitze.«
- 5 Und wenn du welche find'st, die haben keine Flamm'?
- 6 »ich werf' und lasse sie dort in dem faulen Schlamm.«
- 7 Die aber ihre Glut beglauben und erweisen?
- 8 »die wähl' ich, und die Prob' ist dieses Ankers Eisen.
- 9 Nun sag', was denkest du von mir, als einem Kind?«
- 10 Daß Stein' und Felsenart der Menschen Herzen sind.
- 11 »wie gleichet sich hiezu des Ankers Pfeil und Spitze?«
- 12 Die Hoffnung weist in uns des rechten Glaubens Hitze.
- 13 »es sind der Steine viel, die bergen keine Flamm'.«
- 14 Und diese wirfet man hin in den Höllenschlamm.
- 15 »die aber ihre Glut durch solche Probe weisen?«
- 16 Dieselben fürchten nicht des Todes Senseneisen.

(Textopus: Was machst du mit dem Stein, sag' mir, o liebes Kind?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)